



Geleitwort

Die Herzogin Anna Amalia Bibliothek in Weimar ist die bedeutendste Bibliothek der deutschen Literatur zwischen 1750 und 1850. Forscher aus aller Welt nutzen ihre Bestände: 900 000 Bücher, Zeitschriften, Mikrofilme und andere Medien. Ihre Geschichte ist bewegend: Durch alle Brände und Kriegswirren, über die Zeiten hinweg, erhielt sich das aus der Renaissance stammende und im Rokoko umgebaute Schösschen, das lange ihr Hauptsitz war, bis es am 2. September 2004 durch einen aufgrund maroder Elektrokabel entstandenen Schwelbrand in weiten Teilen ein Opfer der Flammen wurde. Diese Katastrophe machte die Bibliothek über Nacht weltbekannt. Drei Jahre sind seitdem vergangen, für uns, den damals noch jungen Verein, eine Bewährungsprobe besonderer Art.

Wenn am 24. Oktober dieses Jahres nun, dem Geburtstag der Herzogin Anna Amalia in ihrem 200. Todesjahr, das Grüne Schloss als »Zentrum für das Alte Buch« wiedereröffnet wird, haben daher auch der Vorstand und die Mitglieder der Gesellschaft Anna Amalia Bibliothek, die unsere Arbeit treu unterstützt haben, Grund zur Freude.

Wir werden den Festakt, bei dem Bundespräsident Professor Dr. Horst Köhler, Schirmherr der großen Spendenaktion zugunsten der Bibliothek, die Festrede halten wird, begleiten und im Studienzentrum der Bibliothek an einem Stand zwischen 13 und 15 Uhr präsent sein.

Sicherlich wird nicht jeder, der an diesem Tag den Wunsch hat, an der Feierstunde teilzunehmen, diese Möglichkeit haben: Die Notwendigkeit, die Vertreter der öffentlichen Hand und der Presse, die Baubeteiligten und die großen Sponsoren usw. einzuladen, haben es leider nicht möglich gemacht, die mehr als 300 Mitglieder der GAAB dazuzubitten. Der Festakt wird live in der ARD übertragen. Wir empfehlen allen unseren Mitgliedern und

Freunden den Besuch der wunderbaren Inkunabel-Ausstellung im Grünen Schloss, die am 2. Dezember 2007 eröffnet wird und bis August 2008 zu sehen ist. Am 1. Dezember wird eine Vorbesichtigung exklusiv für GAAB-Mitglieder angeboten (siehe Seite 16). Daneben wird es in Zukunft die Möglichkeit geben, das historische Gebäude nach Anmeldung zu besichtigen, desgleichen bieten wir gesondert Führungstermine für unsere Mitglieder an (z. B. am 14. November, siehe Seite 16)

Ich möchte an dieser Stelle nochmals auf unsere neu gestaltete Internetseite hinweisen (<http://www.klassik-stiftung.de/gaab>), auf der Sie alle Aktivitäten unserer Gesellschaft übersichtlich geordnet finden, nicht zuletzt auch die in diesem Jahr an drei unterschiedliche Zielgruppen gerichteten Schülerseminare, die großen Zuspruch erfahren.

Mit der zweiten Ausgabe von SUPRALIBROS erhalten Sie aktuelle Informationen rund um die Herzogin Anna Amalia Bibliothek und ihre Schätze, und wir hoffen, dass Ihnen auch diese Ausgabe zusagt.

Ein wichtiger Markstein, vielleicht der wichtigste nach dem Brand, ist die Wiedereröffnung des Grünen Schösschens nach der abgeschlossenen Restaurierung am 24. Oktober auch für uns als GAAB.

Im Rahmen der Wiedereröffnung des Historischen Bibliotheksgebäudes erscheint eine Sonderbeilage:

- in der Welt am Sonntag am 21. Oktober
- in DIE WELT am 24. Oktober
- in der Berliner Morgenpost am 25. Oktober

DR. ANNETTE SEEMANN

Vorsitzende der GAAB

im Oktober 2007